

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **82 (1964)**

Heft 151

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/81 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 10.50; zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreise für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/81 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 cl. (port en sus). Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 cl. (étranger 30 cl.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Convention collective de travail pour le commerce de la chaussure de Lausanne
Geschäftsöffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.
MIBAG Handels- und Finanzierungs-AG. in Liq., Zürich.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Mitteilung). — Banque nationale suisse (communiqué). — Banca nazionale svizzera (comunicato).
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Auslands-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
Territoire des Comores; Ouverture de contingents globaux d'importation.
Fremdenverkehr im Jahre 1963 (Hinweis auf die «Volkswirtschaft» Nr. 6).
Le tourisme en 1963 (aperçu de «La Vie économique» N° 6).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Juni 1964 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes: Inhaberschuldbrief von Fr. 5500, ausgestellt am 19. Juni 1925, lautend auf den Schuldner Wilhelm Leuthold, geb. 1875, gestorben 1963, Wagner, im Dörfli, Oberrieden, im zweiten Range lastend auf der heute der Frau Lydia Frida Zeender-Leuthold, Langweg 6, Oberrieden, gehörenden Liegenschaft Kat. Nr. 1946, in Oberrieden (Grundprot. Oberrieden, Bd. 8, S. 249; Pfandtitelverzeichnis 1925, Nr. 168), aufgefordert, den Titel innert einem Jahr, von heute an, auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist als kraftlos erklärt würde. (18⁷/65)

Horgen, den 29. Juni 1964.

Im Namen des Bezirksgerichtes Horgen, II. Abteilung,
der a.o. Substitut: Schellenberg.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 3. Februar 1937, Belege Serie II, Nr. 6946, im Betrage von Fr. 1000, lastend auf Zwieselberg-Grundstück Nr. 142, der Erbgemeinschaft des Karl Pulfer sel., Pohlern.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird.

Thun, den 26. Juni 1964.

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Inhaberschuldbriefes von Fr. 3500, ausgestellt am 16. Juli 1928 auf Jakob Bachmann, geb. 1895, Drahtbürstenmacher, von und in Winterthur, Turmhaldenstrasse 9, im dritten Range lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 629 NV am Malerweg 4, in Winterthur (Grundprot. Winterthur-Südseite 20 pg. 72) oder wer sonst über diesen Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (17⁷/65)

Winterthur, den 29. Juni 1964.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Gerichtsschreiber: Dr. O. Brunner.

Kraftloserklärungen — Annulations — Ammortamenti

Nachdem der im Amtsblatt des Kantons Aargau und im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, als vermisst publizierte Schuldbrief vom 2. November 1928, von Fr. 10 000, haftend im 2. Rang, auf GB Zofingen, Nr. 870, lautend auf Marie Semini-Ammann, Zofingen, als Gläubigerin, und Karl Hofmann-Loosli, Zofingen, als Schuldner, innert der öffentlich bekanntgemachten Frist bis 29. Juni 1964 von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt. (492)

Zofingen, den 1. Juli 1964.

Bezirksgericht Zofingen.

Par décision du 1^{er} juillet 1964, le Président du Tribunal a prononcé l'annulation des 31 actions de la Société Générale des Carburateurs Zénith S.A., société anonyme ayant son siège à Genève, actions au porteur d'un nominal de fr. 700 chacune, portant les N^{os} 627, 631 à 636, 638 à 661, coupons depuis le 5 mars 1963 attachés et des 27 actions de la même société, au porteur, d'un nominal de fr. 7-chacune, portant les N^{os} 9901 à 9927, coupons depuis le 5 mars 1963 attachés. R. XII (491)

Tribunal de première instance, Genève:
F. Berdoz, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Nidwalden, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

25. Juni 1964.

Käslin AG Baumsehnen, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1963, Seite 3494). Neues Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 210 in Zürich 11.

25. Juni 1964.

Produits de Beauté Juvena GmbH, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1963, Seite 1882). Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 24. März 1964 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. Die in der Uebernahmebilanz per 1. Januar 1964 aufgeführten Aktiven und Passiven sind an die «Produits de Beauté Juvena A.G.», in Zürich 5, übergegangen. Die Löschung kann noch nicht vorgenommen werden, weil die Eidg. Steuerverwaltung und die Wehrsterverwaltung des Kantons Zürich ihr noch nicht zugestimmt haben.

25. Juni 1964.

Frick & Eugster, Furniere, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 8. Oktober 1959, Seite 2770). Herstellung von Furnieren sowie Handel mit in- und ausländischen Furnieren. Es wohnen die Gesellschafter Otto Frick nun in Uitikon a.A. und Karl Eugster nun in Regensdorf.

25. Juni 1964.

Sanitäre Installationen.
Peter & Kalt, in Wallisellen. Unter dieser Firma sind Johann Peter, von Luthern (Luzern), in Zürich 11, und Alfred Kalt, von Zürich, in Wallisellen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1964 ihren Anfang nimmt. Sanitäre Installationen. Alte Winterthurerstrasse 15.

25. Juni 1964.

Hotel.
P. Elwert-Eggen Söhne, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 63 vom 18. März 1942, Seite 622). Betrieb des Hotels «Central». Einzelprokura ist erteilt an Conrad Meier, von Schiers (Graubünden), in Zürich.

25. Juni 1964.

Baumeister-Verband Zürich, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1962, Seite 1937). Walter Reuschle ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Rieke, von und in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Vizepräsident desselben; ihm ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt.

25. Juni 1964. Schreibmaschinen.

August Baggenstos, in Zürich (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1964, Seite 1814), Vertretung der Präzisions-Schreibmaschine «Hermes» usw. Einzelprokura ist erteilt an Hermann Holderegger, von Gais (Appenzel A.-Rh.), in Zürich, und an Hans Kappeler, von und in Zürich.

25. Juni 1964.

Jos. Hangartner-Witzig, Kleiderreinigung Seebaeh, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Josef Hangartner-Witzig, von Altstätten (St. Gallen), in Urdorf. Einzelunterschrift ist erteilt an Rita Hangartner-Witzig, von Altstätten (St. Gallen), in Urdorf. Kleiderreinigung. Glattalstrasse 52.

25. Juni 1964. Textilien.

Hirzel & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961, Seite 142). Fabrikation von Textilien usw. Einzelprokura ist erteilt an Christoph Dicken von Oetinger, von Lugano, in Zumikon.

25. Juni 1964.

Ebner Film GmbH, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1958, Seite 1198). Die Gesellschaft hat sich tatsächlich aufgelöst. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. (Eintragung mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 27. April 1964). Die Löschung kann noch nicht vorgenommen werden, weil die Eidg. Steuerverwaltung ihr noch nicht zugestimmt hat.

25. Juni 1964. Bauland.

Genossenschaft Alsdorrelli, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1962, Seite 2215), Beschaffung von Bauland, Ueberbauung desselben usw. Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. März 1964 wurde das Konkursverfahren mangels Aktives eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. II, Satz 2 HRV von Aktives wegen gelöscht.

25. Juni 1964. Teppiche.

Walter Lüthi, in Zürich (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1963, Seite 3675), Handel mit Teppichen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «W. Lüthi & Co.», in Zürich 3, erloschen.

25. Juni 1964. Teppiche, Isoliermaterialien.

W. Lüthi & Co., in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Walter Lüthi, von Röthenbach i.E., in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie, mit im Sinne von Art. 177 erteilter Zustimmung, Hugette Lüthi-Laneri, von Röthenbach i.E., in Zürich 6, als Kommanditistin mit einer Kommanditumsomme von Fr. 1000, und Otto Fisch, von Muolen, in Reichenburg, als Kommanditär mit einer Kommanditumsomme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1964 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Walter Lüthi», in Zürich, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Otto Fisch. Handel mit und Fabrikation von Teppichen, Bodenbelag-, Wandbelag- und Isolier-Materialien aller Art. Goldbrunnenstrasse 93.

25. Juni 1964.

Telux-Fabrikation, Hans Stüdi, in Winterthur (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1953, Seite 3095), Fabrikation und Vertrieb der aus Press-Stoff hergestellten Teemuscheln Marke «Telux». Die Firma lautet neu **Hans Stüdi, Masehnenvertrieb**. Der Geschäftsbereich wird wie folgt abgeändert: Import und Export von Maschinen und Geräten jeder Art, insbesondere Werkzeugmaschinen und Maschinen für die Kunststoffindustrie.

25. Juni 1964. Sägerei, Holz.

W. Frei-Angst, in Wil. Inhaber dieser Firma ist Walter Frei-Angst, von Regensdorf, in Wil (Zürich). Sägerei und Holzhandel. Bahnhofstrasse.

25. Juni 1964. Patentanwalt.

Fritz Isler, in Zürieh (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1950, Seite 849), Patentanwaltsbüro. Neues Geschäftsdomizil: Walehstrasse 23.

25. Juni 1964. Heilmittel, Dentalprodukte.

Herbaeelsia AG, in Adliswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Juni 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von und Handel mit vornehmlich aus Kräutern und Naturprodukten hergestellten Heilmitteln; kosmetischen, diätetischen und Dentalprodukten. Sie ist berechtigt, sich an ähnlichen Geschäften direkt oder indirekt zu beteiligen, und befugt, Liegenschaften zu kaufen und zu verkaufen. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll einbezahlt. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Felix Becker, von Basel, in Kilehberg (Zürich). Geschäftsdomizil: Krummhald.

Bern - Berne - Berna*Bureau Aarberg*

19. Juni 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Seedorf, in Seedorf (SHAB. Nr. 137 vom 29. Juni 1953, Seite 1570). Aus dem Vorstand ist der Präsident Gottfried Lauper infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde neu gewählt: Hermann Schwab, von Radelfingen, in Ruehwil, Gemeinde Seedorf (bisher Vizepräsident). Zum Vizepräsidenten wurde der bisherige Beisitzer Ernst Hänni, von Seedorf, in Baggwil, Gemeinde Seedorf, gewählt. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet zu zweien mit dem Sekretär oder Kassier.

23. Juni 1964. Sägerei usw.

Stuber & Cie. AG., in Schüpfen, Sägerei, Parkettfabrik usw. (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1963, Seite 387). Die Prokura des Ernst Weber-Burla ist erloschen.

23. Juni 1964. Präzisionsbestandteile.

Synton Aktiengesellschaft, in Lyss, Fabrikation und Handel mit Bestandteilen für die Präzisionsindustrie (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1962, Seite 1026). In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Paul und Max Jost, beide von Wynigen, in Lyss. Beide führen Einzelunterschrift.

23. Juni 1964. Strassenbau usw.

Koeh und Strahm AG, in Lyss, Strassenbau; Tiefbau, Geleisebau, An- und Verkauf von Liegenschaften (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1963, Seite 1021). In der Generalversammlung vom 13. Juni 1964 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 15 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 65 000 erhöht. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 65 000 und ist eingeteilt in 65 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Bureau Bern

23. Juni 1964. Tea-room.

G. Jenzer, in Bern, Betrieb des Tea-Rooms «Atlantis» (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1961, Seite 1773). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Juni 1964.

Immobilien-Gesellschaft Waldhöhe (Société Immobilière Waldhöhe), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1963, Seite 2838). Fritz Buser, Präsident, Dr. Peter Ronus und Oskar Rufer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören neu an: Paul Dätwiler, von Unterentfelden, in Bern, Präsident; Paul Lehmann, von Worb, in Bremgarten bei Bern; Carlo Rondi, von Isoe, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Schwanengasse 14 (bei der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft).

23. Juni 1964.

Kantonalkassendirektion von Bern (Banque cantonale de Berne), in Bern, Staatsinstitut (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1964, Seite 859). Hans Winzenried ist aus dem Bankrat ausgeschieden. Als neues Mitglied des Bankrates wurde Dr. Kurt Kohli, von und in Bern, gewählt; er ist nicht zeichnungsberechtigt. Mario Affentranger führt nun Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Hauptbank; seine Prokura ist erloschen.

23. Juni 1964.

Gewerbekasse in Bern (Caisse industrielle à Berne), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1963, Seite 2802). Fritz Häfliger, Präsident ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist der bisherige Vizepräsident Hans Tschumi; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neuer Vizepräsident ist das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Hans-Rudolf Christen; er führt die Unterschrift nicht. Neues Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Zeichnungsberechtigung, ist Frieder Ryser, von und in Bern.

23. Juni 1964.

Ramseier & Jenzer A.G. Carrosseriewerke Bern, in Bern, Konstruktion und Bau von Carrosserien jeder Art usw. (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1960, Seite 626). Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Hauptniederlassung, ist erteilt worden an Heinz Rupp, von Uezwil, in Liebefeld, Gemeinde Köniz.

23. Juni 1964. Sanitäre Anlagen.

Frau K. Schmid-Bill, in Bern, sanitäre Anlagen, Zentralheizungen, Spenglerei (SHAB. Nr. 35 vom 14. Februar 1964, Seite 475). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Juni 1964.

Schneider Farbwaren, in Bern, Handel mit Farbwaren (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 218). Die Firma wird infolge Ueberganges des Geschäfts mit Aktiven und Passiven an die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Schneider Farbwaren», in Bern, gelöst.

24. Juni 1964.

Schneider Farbwaren, in Bern. Inhaber der Firma ist Rudolf H. Schneider, von Bern, Nidau und Brügg, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Schneider Farbwaren», in Bern, übernommen. Es ist erteilt worden: Einzelunterschrift an Alice Schneider-Huber und Sonja Gertra Schneider, beide von Bern, Nidau und Brügg, in Bern, sowie Einzelprokura an Kurt Mürger, von Bern und Wohlen bei Bern, in Bern. Handel mit Farbwaren. Waisenhausplatz 28.

24. Juni 1964. Lederwaren.

Greminger & Cie., in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Betrieb einer Lederwarenfabrik, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1958, Seite 762). Die Kommanditärin Margaritha Greminger ist ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 32 889 ist erloschen. Die Beistandshaftern über Hans Ulrich Greminger und Peter Jules Greminger sind wegen Erreichens der Volljährigkeit der Verbeständeten erloschen.

24. Juni 1964.

Dr. Pierre R. Zaugg BR/SPRG, Public Relations, in Bern. Inhaber der Firma ist Dr. Pierre R. Zaugg, von Lützelflüh, in Bern. Public Relations-Beratung, Ausarbeitung und Durchführung von Public Relations-Aktionen, Verwaltung von Public Relations-Budgets. Informationen über Presse, Radio, Fernsehen und Filmwochenschau. Gestaltung von Ausstellungsständen. Pavillonweg 14.

24. Juni 1964.

HELISWISS, Schweiz. Helicopter A.G., in Bern, Erwerb von Helicopter- und ähnlichen Flugzeugen, Organisation und Durchführung des Flugbetriebes usw. (SHAB. Nr. 75 vom 3. April 1964, Seite 1038). Die Unterschrift von Direktor Dr. Hermann Aeschbacher ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Peter Traehsel ernannt worden; seine Prokura ist erloschen.

24. Juni 1964.

OPDAG Offset-Formular und Foto-Druck AG, in Bern, Einrichtung und Betrieb einer Offset-Druckerei usw. (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1964, Seite 1774). Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Arvid Vetsch, von Grabs, in Bern.

24. Juni 1964. Weine, Spirituosen usw.

Barisi & Cie., in Bern, Handel mit Weinen, Spirituosen und Comestibles en gros und en détail, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 130 vom 9. Juni 1959, Seite 1637). Felix Barisi ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die beiden verbleibenden Gesellschafter Giovanni Barisi und Alfred Barisi führen nun Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen.

24. Juni 1964. Milchprodukte.

Willi Niederhauser, in Bern. Inhaber der Firma ist Willi Niederhauser, von Bwil, in Bern. Handel mit Milchprodukten. Brunngasse 17.

25. Juni 1964.

Bank und Finanz-Institut AG (Comptoir Bancaire et Financier Société anonyme) (Bank and Finance Company Inc.), in Bern (SHAB. Nr. 119 vom 27. Mai 1964, Seite 1651). In der Generalversammlung vom 15. Juni 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 5 000 000 auf Fr. 6 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 100 und 900 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 6 000 000, eingeteilt in 28 000 Namenaktien zu Fr. 100 und 3200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. jur. Roger Voumard, von Trafletan, in Pully. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

25. Juni 1964.

Bundespensional-Ferienheim-Genossenschaft, in Bern (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1950, Seite 3206). In der Delegiertenversammlung vom 25. Juni 1963 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet in französischer Sprache Société coopérative du personnel fédéral pour des maisons de vacances. Die Genossenschaft bezweckt, den Mitgliedern der angeschlossenen Verbände und dem aktiven und pensionierten Personal der allgemeinen Bundesverwaltung, wie seinen Familienangehörigen, Gelegenheit zu geben, Ferien zu günstigen Bedingungen zu verbringen durch Kauf oder Miete von geeigneten Liegenschaften, Führung von Ferienheimen und andern Ferienunterkünften sowie Abschluss von Beteiligungs- und Gegenseitigkeitsabkommen, die dem Genossenschaftszweck dienen. Die Verwaltung besteht aus 15 Mitgliedern. Der Präsident Dr. Richard Müller (bisher Mitglied der Verwaltung und Präsident des Ausschusses) oder der Vizepräsident Wilhelm Haltiner (bisher) führt Kollektivunterschrift mit dem Leiter der Geschäftsstelle Dr. Erich Weisskopf, von Pratteln, in Bolligen (neu), oder mit dem Sekretär Walter Kötter, nun in Spiegel, Gemeinde Köniz (bisher) oder dem Kassier Edouard Bezençon, nun in Köniz (bisher). Neues Geschäftsdomizil: Effingerstrasse 55.

25. Juni 1964.

Abbruch- und Bagger AG Moderna, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. April 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Ausführung von Abbruch- und Baggerarbeiten und Handel mit Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Barzahlung von Fr. 16 000 und Sacheinlagen von Fr. 34 000 voll liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. April 1964 erwirbt die Gesellschaft von Hans Rudolf Tanner, nachgenannt, und Verena Pulver geb. Zybaeh, von Rümligen, in Rapperswil (Bern), einen «Demag»-Vollhydraulik-Bagger zum Preis von Fr. 95 000 und übernimmt eine Schuldpflicht der Sacheinleger von Fr. 45 000. Für die Kaufprestanze zugunsten der Sacheinleger von Fr. 50 000 erhalten sie je 17 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000 und Gutscheine von je Fr. 8000. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an: Hans Rudolf Tanner, von Köniz, in Münsingen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aarberggasse 46 (bei Dr. H. Ellenberger, Fürsprecher und Notar).

25. Juni 1964.

Abbruch- und Bagger AG Moderna, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. April 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Ausführung von Abbruch- und Baggerarbeiten und Handel mit Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Barzahlung von Fr. 16 000 und Sacheinlagen von Fr. 34 000 voll liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. April 1964 erwirbt die Gesellschaft von Hans Rudolf Tanner, nachgenannt, und Verena Pulver geb. Zybaeh, von Rümligen, in Rapperswil (Bern), einen «Demag»-Vollhydraulik-Bagger zum Preis von Fr. 95 000 und übernimmt eine Schuldpflicht der Sacheinleger von Fr. 45 000. Für die Kaufprestanze zugunsten der Sacheinleger von Fr. 50 000 erhalten sie je 17 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000 und Gutscheine von je Fr. 8000. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an: Hans Rudolf Tanner, von Köniz, in Münsingen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aarberggasse 46 (bei Dr. H. Ellenberger, Fürsprecher und Notar).

25. Juni 1964.

Abbruch- und Bagger AG Moderna, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. April 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Ausführung von Abbruch- und Baggerarbeiten und Handel mit Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Barzahlung von Fr. 16 000 und Sacheinlagen von Fr. 34 000 voll liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. April 1964 erwirbt die Gesellschaft von Hans Rudolf Tanner, nachgenannt, und Verena Pulver geb. Zybaeh, von Rümligen, in Rapperswil (Bern), einen «Demag»-Vollhydraulik-Bagger zum Preis von Fr. 95 000 und übernimmt eine Schuldpflicht der Sacheinleger von Fr. 45 000. Für die Kaufprestanze zugunsten der Sacheinleger von Fr. 50 000 erhalten sie je 17 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000 und Gutscheine von je Fr. 8000. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an: Hans Rudolf Tanner, von Köniz, in Münsingen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aarberggasse 46 (bei Dr. H. Ellenberger, Fürsprecher und Notar).

Bureau Biel

19. Juni 1964. Uhrrengalvanotechnik.

Fritz Blaser, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Fritz Blaser, von Signau, in Brügg bei Biel. Uhrrengalvanotechnik (vernickeln, versilbern und vergolden von Uhrenwerken). Seelandweg 9.

23. Juni 1964.

Association Suisse des Horlogers, Société Coopérative, Section Bienné-Jura, à Bienne. Sous cette raison sociale il a été constituée une société coopérative ayant pour but de promouvoir le commerce de détail des produits horlogers de qualité et de sauvegarder les intérêts des détaillants horlogers qualifiés. Les statuts portent la date du 23 février 1964. Les associés sont exonérés de toute

responsabilité quant aux engagements pris par la société. Selon la décision de l'assemblée générale extraordinaire de la Centrale Suisse des Horlogers, Section Jura-Suisse Romande, du 23 février 1964 et de l'assemblée de fondation de l'Association Suisse des Horlogers, Société Coopérative, Section Bienne-Jura; du 23 février 1964 également, cette dernière reprend selon bilan du 23 février 1964 les actifs et passifs de la première, soit un solde actif de Fr. 6182.30. Les publications de la société sont faites dans le Journal Suisse des Horlogers, et lorsque la loi le prescrit dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 3 à 5 membres: René Villiger, de Hochdorf (Lucerne), à Nidau est président; Adrien Selz, de La Chaux-de-Fonds, à Bienne est secrétaire; et Adrien Evard, de Chézard-St-Martin, à Bienne est caissier. La société est engagée par la signature collective à deux du président, secrétaire et caissier. Locaux: Rue de la Gare 21 (chez le président).

23. Juni 1964.

Era Watch Co. Limited C. Rüfli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüfli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüfli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüfli-Flury & Co.), in Biel (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1963, Seite 38). Die Procura des Eugen Bolli ist erloschen.

25. Juni 1964.

Biella A.G. Biel, in Biel, Fabrikation und Verkauf von Geschäftsbüchern und verwandten Artikeln sowie von Drucksachen aller Art (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1963, Seite 2423). Zum Prokuristen wurde Dr. Hans Ith-Werthmüller, von Schaffhausen, in Nidau, ernannt; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

Bureau Büren an der Aare

24. Juni 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Lengnau & Umgebung, in Lengnau (SHAB. Nr. 59 vom 7. März 1895, Seite 245). An Stelle des bisherigen Präsidenten Alfred Griva-Beyeler, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum neuen Präsidenten gewählt Werner Rüfli-Tellenbach, von und in Lengnau; er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau de Courtelary

2. juin 1964.

Fabrique de Montres Berna S.A. (Berna Watch Factory S.A.), à St-Imier (FOSC. du 11 novembre 1963, N° 264, page 3188). La société est dissoute. La société n'ayant pas de créanciers, la raison sociale est radiée.

22 juin 1964.

Montres Linet J.M. Péguelin, à Tramelan, fabrication de montres ancre, achat et vente d'horlogerie (FOSC. du 10 avril 1959, N° 81, page.1015). La raison est radiée par suite de fusion avec la société anonyme «Dorly S.A.», à Tramelan.

23 juin 1964.

Société de fromagerie de Courtelary, à Courtelary, société coopérative (FOSC. du 19 février 1964, N° 39, page 523). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 7 décembre 1955, la société a modifié ses statuts. C'est ainsi que, désormais, les associés répondent personnellement et solidairement, à titre subsidiaire, des engagements contractés par la société.

24 juin 1964.

Fabrique d'Ebauches Unites S.A., à Tramelan, société anonyme (FOSC. du 19 juillet 1962, N° 166, page 2107). Sydney de Coulon ayant démissionné, ses pouvoirs sont radiés. François DuPasquier (déjà inscrit) est nommé président, du conseil d'administration et continue d'engager la société par sa signature collective à deux avec une des personnes déjà inscrites.

24 juin 1964.

Fabriques d'Ebauches Bernoises S.A. (Bernische Ebauchesfabriken A.G.), à Corgémont, société anonyme (FOSC. du 19 juin 1962, N° 140, page 1794). Sidney de Coulon ayant démissionné, ses pouvoirs sont radiés. Pierre DuBois (déjà inscrit) est nommé président du conseil d'administration et continue d'engager la société par sa signature collective à deux avec une des personnes déjà inscrites.

24 juin 1964.

Fabriques d'Ebauches Bernoises S.A. (Bernische Ebauchesfabriken A.G.), succursale de Villeret (FOSC. du 1^{er} juillet 1963, N° 150, page 1919), société anonyme avec siège principal à Corgémont. Sidney de Coulon ayant démissionné, ses pouvoirs sont radiés. Pierre DuBois (déjà inscrit) est nommé président du conseil d'administration et continue d'engager la société par sa signature collective à deux avec une des personnes déjà inscrites.

24 juin 1964.

Fabriques d'Ebauches Bernoises S.A. (Bernische Ebauchesfabriken A.G.), succursale de Cortébert (FOSC. du 19 juillet 1963, N° 166, page 2120), société anonyme avec siège principal à Corgémont. Sidney de Coulon ayant démissionné, ses pouvoirs sont radiés. Pierre DuBois (déjà inscrit) est nommé président du conseil d'administration et continue d'engager la société par sa signature collective à deux avec une des personnes déjà inscrites.

Bureau de Delémont

24 juin 1964. Chauffage central, etc.

Pärl & Cie, succursale de Delémont, chauffages centraux, installations sanitaires et ferblanterie (FOSC. du 19 juillet 1963, N° 166, page 2120), société en commandite avec siège principal à Bienne. L'associé commanditaire Werner Pärl est décédé; sa procuration individuelle est éteinte. Maria Pärl-Studler, de Rüegsau, à Bienne, est, dès le 10 avril 1964, nouvelle associée commanditaire de la société; elle a repris la commandite de fr. 50 000 de Werner Pärl.

Bureau Fraubrunnen

19. Juni 1964. Schreinerei.

Rickli und Steffen, in Utzenstorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1957, Seite 1338). Bau- und Möbelschreinerei. Die Gesellschaft ist seit dem 31. März 1964 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

19. Juni 1964. Bau- und Möbelschreinerei.

H. Rickli, in Utzenstorf. Inhaber der Firma ist Hansruedi Rickli, von Thun-stetten, in Biberist. Bau- und Möbelschreinerei.

24. Juni 1964. Druckerei.

Werner Singer, in Utzenstorf, Buchdruckerei und Papeterie (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 623). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Singer & Scheidegger» in Utzenstorf, übernommen.

24. Juni 1964. Buch- und Offsetdruckerei.

Singer & Scheidegger, in Utzenstorf. Rolf Singer, von und in Utzenstorf und Heinz Scheidegger, von Lützelflüh, in Utzenstorf, sind unter dieser Firma eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1964 begonnen hat. Die Firma hat Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Werner Singer», übernommen. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Buch- und Offsetdruckerei, sowie der Handel mit Papeteriewaren, Bürobedarfsartikeln, Büchern und Spielwaren. Gotthelfstrasse 4.

Bureau Frutigen

22. Juni 1964. Restaurant.

Gwer Wandfluh, in Kandersteg. Inhaber der Firma ist Gwer Wandfluh, von und in Kandergrund. Betrieb des alkoholfreien Restaurants Berghaus am Oeschinensee.

23. Juni 1964.

Adelboden Mineral- und Heilquellen AG, in Adelboden (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1960, Seite 2256). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 2. Juni 1964 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Das Verwaltungsratsmitglied Eduard Klopfenstein, von und in Adelboden zeichnet kollektiv zu zweien mit den bisher zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder. Jules Busslinger, von Baden, in Adelboden, wurde zum Geschäftsführer und Fritz Allenbach, von und in Adelboden zum Prokuristen ernannt. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder. Emanuel P. Gyger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Bureau Interlaken

22. Juni 1964. Uhren, Bijouterie usw.

Kirehhofer & Co., in Interlaken, Import von und Handel mit Uhren und optischen Artikeln en gros, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1951, Seite 1774). Die Gesellschaft fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Bijouterie.

24. Juni 1964.

Schiltorubahn AG. Luftseilbahn Stechelberg-Gimmelwald-Mürren-Schiltthorn, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1963, Seite 1522). Das Grundkapital von Fr. 10 000 000 ist jetzt voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. Juni 1964 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

24. Juni 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Lauterbrunnen und Umgebung, in Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1950, Seite 2247). Aus der Verwaltung ist der Kassier Hans von Allmen, jun., Weid, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. Neu wurde als Kassier gewählt Peter Kammer, von und in Lauterbrunnen. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de La Neuveville

25. juin 1961.

H.R. Schmalz S.A., Construction de routes-Travaux publics, succursale de La Neuveville, à La Neuveville (FOSC. du 20 août 1962, N° 193, page 2404). Société anonyme avec siège principal à Berne. Procuration collective à deux a été conférée à Raymond Blandenier, de Villiers (Neuchâtel), à Neuchâtel; il signe collectivement à deux avec un administrateur ou avec le fondé de procuration Hans Müller.

Bureau de Porrentruy

22. juin 1964. Chaussures.

H. Meier-Ghirardi, à Porrentruy, commerce de chaussures (FOSC. du 23 novembre 1923, N° 274, page 2990). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

24. juin 1964.

H.R. Schmalz S.A., Construction de routes-Travaux publics, succursale de Porrentruy, à Porrentruy (FOSC. du 3 avril 1962, N° 78, page 986-987 et du 20 août 1962, N° 193, page 2404/2405). Procuration collective à deux avec un administrateur ou avec le fondé de procuration Hans Müller est conférée à Raymond Blandenier, de Villiers (NE), à Neuchâtel. (Siège principal à Berne.)

25. juin 1964.

Fonderie de fers. Anton Fischer, précédemment à Courgenay, fonderie de fers et métaux (FOSC. du 10 avril 1961, N° 82, page 390 et du 16 avril 1962, N° 89, page 1140). Le siège de la maison est transféré à Cornol.

Bureau Saanen

23. Juni 1964. Skilift usw.

Wehren & Cie., Funi Hornberg, Saanenmöser, in Saanenmöser, Gemeinde Saanen, Betrieb einer Schlittenseilbahn und eines Skiliftes, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1958, Seite 3288). Jacques Naegeli ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Neu ist Hans Sieber-Naegeli, von Büren zum Hof (Bern), in Küsnacht (Zürich), als Gesellschafter eingetreten. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Gesellschafter Franz Wehren und Hans Sieber, welche Kollektivunterschrift führen. Die Zeichnungsberechtigung des Christian Wyss ist erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. Juni 1964. Gartenbau usw.

R. Bähler, Filiale Rubigen, in Rubigen. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Muri b. Bern eingetragenen Einzelfirma «R. Bächler» (SHAB. Nr. 21 vom 29. Januar 1964, Seite 295), in Rubigen eine Filiale errichtet. Die Firma wird vertreten durch den Inhaber Rudolf Bächler-Widmer, von Kreuzlingen, in Muri b. Bern. Planung, Bau und Unterhalt von Gärten. Zaunacker, Rubigen.

11. Juni 1964. Beteiligungen.

Ursina A.G. (Ursina S.A.), in Konolfingen, Beteiligung bei Unternehmen der Milchindustrie und der Nahrungsmittelbranche usw. (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1963, Seite 3383). Johann Friedrich Gugelmann, von Langenthal und Attiswil, in Langenthal, wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt. Er führt die Unterschrift nicht. Edwin Weidmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Die Gesellschaft hat ihre Statuten anlässlich der Generalversammlung vom 10. April 1964 revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

23. Juni 1964. Likör, Schnaps.

Liwo G.m.b.H., in Worb, Gesellschaft mit beschränkter Haftung; Herstellung Verwertung, An- und Verkauf von Schnaps und Likören aller Art (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1955, Seite 227). Procura wird erteilt an Hans Niederhäuser, von Wyssachen (Bern), in Bern. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

23. Juni 1964.

Bernische Grossmøsterei Worb A.G., in Worb, Aktiengesellschaft, Betrieb einer Grossmøsterei usw. (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1962, Seite 2523). Prokura wird erteilt an Hans Niederhauser, von Wyssachen (Bern), in Bern. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

24. Juni 1964. Zier- und Springbrunnen, Schwimmbassins.

Elsa Friedli, in Grosshöchstetten, Einzelfirma, An- und Verkauf von Zier- und Springbrunnen sowie von Schwimmbassins (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1962, Seite 3418). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

24. Juni 1964.

Brünnengenossenschaft Mirchel, in Mirchel, Versorgung der Ortschaft Mirchel und Umgebung mit gutem Trinkwasser (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1956, Seite 1078). Samuel Rosser, Gottfried Wermuth, und Fritz Wisler sind aus dem Vorstand ausgetreten. Ihre Unterschriften werden gelöscht. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Ernst Wältli, von Rüederswil, in Mirchel als Präsident; Hans Moser, von Arni b. Biglen, in Mirchel, als Vizepräsident, und Walter Bühler, von Boltigen i.S., in Mirchel als Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

24. Juni 1964. Maschinen.

Gebrüder Ott A.G., in Worb, Aktiengesellschaft, Betrieb einer Maschinenfabrik etc. (SHAB. Nr. 25 vom 3. Februar 1964, Seite 352). Die Gesellschaft hat an ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1964 die Statuten geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht berührt.

24. Juni 1964.

Drogerie Lüthi, vorm. Bolny & Co. A.G., bisher in Basel, Drogerie (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1958, Seite 1211). Die Firma hat ihren Sitz nach Münsingen (Bern) verlegt. Inhaber ist Harry Hans Lüthi-Bieri, von Signau, in Münsingen. Die Firma wird wie folgt geändert: Drogerie Harry Lüthi. Drogerie, Bernstrasse 21.

Bureau Thun

22. Juni 1964. Coiffeursalon, Parfumerie.

E. Zürcher, in Oberhofen am Thunersee. Inhaber der Firma ist Ernst Zürcher, von Trubsehähen (Bern), in Oberhofen am Thunersee. Betrieb eines Damen- und Herrensalons sowie einer Parfumerie; Handel mit Hundebiskuits. Hauptstrasse 264.

23. Juni 1964. Füllfederhalter.

Anton Schneider, in Thun, Herstellung und Vertrieb von Kadi-Füllfederhaltern (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1961, Seite 1431). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

23. Juni 1964. Hotels, Appartement-Eigentum.

Organisation Eurotel AG, in Thun. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 2. Mai 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb und die Verwaltung, insbesondere auch in der Schweiz von «Eurotels» d.h. Hotels in verschiedenen Ländern Europas, die auf dem Prinzip des Appartement-Eigentums beruhen und dessen Appartements unter den Eigentümern beliebig ausgetauscht werden können, die Verwaltung der internationalen Eurotel-Kette angeschlossenen Wohneinheiten, den Verkauf von in- und ausländischen Eurotel-Einheiten, den Ein- und Verkauf von Eurotel-Einrichtungsgegenständen (Möbiliar usw.), den Betrieb von Eurotel-Reisebüros, sowie allem mit dem vorgenannten Geschäftszweck in Verbindung stehenden Betätigungen. Zur Erreichung dieses Geschäftszweckes kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären mit eingeschriebenen Briefen zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern, ihm gehören an Theodor Gsehwend, von Altstätten (St. Gallen), in Steffisbürg; als Präsident, und Paul Wirz, von Zürich, in Thun, als Sekretär. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bälliz 52, im Büro der Firma Bilor, Treuhand- & Steuerberatungs A.G.

23. Juni 1964. Apparate aus Kunststoff usw.

Eschmann A.G. Thun, in Thun, Konstruktion und Fabrikation von Bestandteilen, Apparaten und Anlagen aus Kunststoffen usw. (SHAB. Nr. 53 vom 6. März 1964, Seite 732). Die Prokura des Emil Buomberger ist erloschen.

24. Juni 1964. Techn. Neuheiten.

Rud. Schneider, in Utendorf, Vertrieb technischer Neuheiten (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1963, Seite 1843). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

24. Juni 1964. Uhren, Bijouterie.

Walter Schöni, in Thun, Uhren- & Bijouteriegeschäft (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1098). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

24. Juni 1964.

Immobilien Sädler AG Thun, in Thun, Erstellung eines Neubaus und dessen Betrieb usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1962, Seite 1500). Das Grundkapital von Fr. 900 000 ist nun voll liberiert durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Ferner wurde durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Mai 1964 das Aktienkapital von Fr. 900 000 auf Franken 2 500 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 10 000 und 100 Namenaktien zu Fr. 1000; die neuen Aktien wurden voll liberiert, ebenfalls durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 2 500 000, eingeteilt in 220 Namenaktien zu Fr. 10 000 und 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. Mai 1964 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

24. Juni 1964.

Mühlen Aktiengesellschaft, vormals Naef, Schneider & Cie A-G. und Adolf Lanzrein, in Thun, Weiterbetrieb der Mühle in Thun und der Mühle und des Hobelwerkes in Unterseen, usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1963, Seite 2743). Wilhelm Ringgenberg, von Leissigen, in Thun, ist Prokura erteilt worden. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für das Gesamtunternehmen.

Bureau Trachselwald

1. Juni 1964. Elektrische Installationen usw.

Jordi & Wahl, Zweigniederlassung in Huttwil. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Jordi & Wahl», in Langenthal, elektrische Installationen, Handel mit und Reparaturen von elektrischen Apparaten, eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirks Aarwangen (SHAB. Nr. 107 vom 12. Mai 1964, Seite 1482), in Huttwil eine Zweigniederlassung/errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Fritz Jordi-Fankhauser, von Wyssachen, in Huttwil, und Rudolf Wahl-Muster, von Bubendorf, in Langenthal. Sie führen Einzelunterschrift. Elektrofachgeschäft. Weieracker.

23. Juni 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Walterswil und Umgebung, in Walterswil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1962, Seite 987). Aus der Verwaltung ist der bisherige Präsident Walter Kaderli, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. Der bisherige Vizepräsident Paul Käser, von Dürrenroth in Walterswil, wurde zum Präsidenten gewählt. Neu wurde als Vizepräsident in die Verwaltung gewählt Fritz Schär, von und in Walterswil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

23. Juni 1964.

Käsergenossenschaft Walterswil, in Walterswil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 87 vom 17. April 1959, Seite 1091). Aus dem Vorstand ist der Präsident Hermann Käser ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand als Präsident gewählt Ernst Schneider, von und in Walterswil. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

25. Juni 1964.

Pfister A.G., Bürstenfabrik, in Wangen a. d. A., Fabrikation und Vertrieb von Bürsten, Bürstenhölzern, Fiber- und Seilerwaren und anderer damit verwandter Artikel (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1962, Seite 3418). Alfred Häuptli ist als Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident des Verwaltungsrates gewählt Dr. Werner Krähenbühl, von Signau, in Aarau. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

25. Juni 1964. Berufskleider.

R. Schweizer & Cie, Aktiengesellschaft, in Wangen a. d. A., Fabrikation von Berufskleidern und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1960, Seite 2419). Hans Rudolf Schweizer-Wyler ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Rudolf Schweizer-Gruner, von Oberentfelden und Wangen a. d. A., in Wangen a. d. A., Präsident (bisher Prokurist), und Hans Jakob Schweizer, von Oberentfelden und Wangen a. d. A., in Wangen a. d. A. Rudolf Schweizer-Gruner zeichnet einzeln; seine Prokura wird gelöscht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

22. Juni 1964. Landwirtschaftliche Konsumgüter.

Goeggel-Imfeld AG, Luzern, in Luzern. Diese gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Juni 1964 errichtete Aktiengesellschaft bezweckt Export und Import von landwirtschaftlichen Konsumgütern. Sie kann sich auch bei anderen Unternehmen beteiligen und Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf jede Aktie sind 50% bzw. auf das ganze Kapital Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre ergehen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Walter Goeggel-Imfeld, in Sopò (Columbien); Mitglieder sind: Emma Goeggel-Imfeld, in Sopò (Columbien); Hugö Goeggel-Hofer, in Zürich; Walter Goeggel-Reichenbach, in Luzern, dieser ist zugleich Geschäftsführer, alle von Lütisburg (St. Gallen), und Hans Brodbeck, von und in Luzern. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Adresse der Gesellschaft: Birkenstrasse 2 (bei Othmar Brunner).

22. Juni 1964.

Hüsler AG, Hoch- und Tiefbau, in Rickenbach. Unter dieser Firma wurde durch öffentliche Urkunde und gemäss Statuten vom 18. Juni 1964 eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist der Betrieb eines Baugeschäftes und Handel mit Baumaterialien. Die Gesellschaft übernimmt laut Sacheinlagevertrag vom 18. Juni 1964 das bisher von Josef Hüsler sen., von und in Rickenbach (Luzern) geführte Baugeschäft mit Aktiven und Passiven. Es betragen gemäss Umwandlungsbilanz vom 1. Januar 1964 und mit Rückwirkung auf dieses Datum die Aktiven Fr. 571 169.65 und die Passiven Fr. 510 936.15. Der Uebernahmepreis von Fr. 60 233.50 wird beglichen durch Ueberlassung von 60 voll liberierten Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 und Guthrift von Fr. 233.50. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Franken 1000. 60 Aktien sind durch erwähnte Apports liberiert, während die restlichen 40 Aktien durch Verrechnung mit auf der Passivseite der Bilanz aufgeführten Kontokorrent-Guthaben gegen das Unternehmen liberiert sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Präsident ist Josef Hüsler jun.; Mitglieder sind: Josef Hüsler, Vater, sowie Anton, Franz, Otto und Walter Hüsler, alle von und wohnhaft in Rickenbach. Sie führen je Kollektivunterschrift zu zweien.

22. Juni 1964.

Sektion Innerschweiz (SI) des Zentralverbandes Schweizerischer Uhrmacher ZVSU, in Luzern. Unter dieser Firma wurde gestützt auf das Gründungsprotokoll und die Statuten vom 6. April 1964 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, den Detailhandel mit Qualitätsuhren zu fördern, sowie die Interessen eines qualifizierten Uhrmachergewerbes zu wahren. Das Tätigkeitsgebiet der Genossenschaft umfasst die Kantone Luzern, Uri, Schwyz (ausgenommen Bezirke Einsiedeln, Höfe und Marel), sowie Unterwalden und Zug. Die Genossenschaft übernimmt das Vermögen der vormaligen, nunmehr aufgelösten Vereins «Sektion Innerschweiz des Zentralverbandes Schweizerischer Uhrmacher», mit vormaligen Sitz in Luzern, laut Uebernahmebilanz per 6. April 1964. Die Aktiven betragen Fr. 6896. Passiven sind keine vorhanden. Solidarische oder persönliche Haftbarkeit besteht nicht, ebensowenig eine Naehschusspflicht. Offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Paul Bäurer, von Herisan, in Luzern; Aktuar: Hermann Boeckmann, von und in Luzern; Kassier: Hans Halter, von und in Hochdorf. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Der Aktuar und der Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten. Donizil: Kapellgasse 21 (beim Präsidenten).

22. Juni 1964.

A.G. für Lastwagenczubehörc, in Luzern (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1962, Seite 3570). Emil Sigrist-Kaufmann ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Er führte keine Unterschrift.

22. Juni 1964. Weine, Spirituosen.

Ant. Achermann, in Luzern, Handel mit Weinen und Spirituosen (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1960, Seite 1852). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

22. Juni 1964. Restaurant.

A. Achermann, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Anton Achermann, von Richenthal und Luzern, in Luzern. Er lebt mit seiner Ehefrau Marie geb. Stirnimann in vertraglicher Gütegemeinschaft. Betrieb des Restaurants «St. Karli», St. Karlstrasse 34.

22. Juni 1964.

Baugenossenschaft Reussbühl, in Reussbühl, Gemeinde Littau (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1960, Seite 1654). Peter Brünisholz ist zufolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Martin Koller, von und in Littau (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

22. Juni 1964.

Darlehenskasse Büron, in Büron, Genossenschaft (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1963, Seite 1644). Die Generalversammlung vom 26. Februar 1964 hat eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt nun Fr. 200. Es besteht eine Nachschusspflicht im fünffachen Betrage des Genossenschaftsanteils und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist.

22. Juni 1964.

Elektro-Domina GmbH, Luzern, in Luzern, Elektro- und Haushaltbedarf usw. (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1962, Seite 3642). Karl Weber ist nicht mehr Gesellschafter und seine Unterschrift erloschen. Er hat seinen Stammanteil von Fr. 10 000 an den andern Gesellschafter, Max Eichenberger, abgetreten, womit sich dessen Stammanteil auf Fr. 20 000 erhöht. Er führt als Geschäftsführer nun Einzelunterschrift. Gemäss abgeänderten Statuten vom 9. Juni 1964 besteht das Stammkapital der Gesellschaft in einem Stammanteil von Fr. 20 000.

22. Juni 1964. Textilien, chem.-techn. Produkte.

Josef Gilrber, in Hitzkirch, Textilien, chem.-techn. Produkte (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1954, Seite 1724). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

22. Juni 1964. Restaurant.

Frau J. Müller-Bannwart, in Luzern, Restaurant «Schlossberg» (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1960, Seite 2747). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants «St. Karlhütchen», Militärstrasse 14.

22. Juni 1964. Hotel.

Hans Reutener-Förner, in Vitznau, Hotel Terminus am See (SHAB. Nr. 40 vom 16. Februar 1946, Seite 522). Diese Firma ist zufolge Verkaufs des Hotels erloschen.

22. Juni 1964. Schreibmaschinen-Reparaturen.

J. Roth, in Luzern, Schreibmaschinen-Reparaturen (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1945, Seite 3063). Diese Firma wird zufolge Nichtmehrvorliegens der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

22. Juni 1964. Spirituosen.

Willi Wagegg, in Luzern, Handel mit Weinen, Spirituosen und Getränken aller Art (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1954, Seite 1724). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

22. Juni 1964.

Wohnbau-Genossenschaft Inwil, in Inwil (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1960, Seite 1435). Pius Köpfl ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Kassier ist Josef Stuber jun., von Risch, in Inwil. Präsident oder Kassier zeichnet mit je einem andern Mitglied des Vorstandes kollektiv zu zweien.

22. Juni 1964.

Eisen- & Kohlen A.G. Sursee, in Sursee (SHAB. Nr. 90 vom 17. April 1962, Seite 115). Die Prokura von Andreas Albrecht ist erloschen.

23. Juni 1964.

Hotel Kolping AG, in Luzern. Unter dieser Firma wurde laut Statuten vom 30. November 1963 und 23. Mai 1964 und Urkunde vom 23. Mai 1964 eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Führung des «Hotel Kolping» und des Gesellenhauses Luzern, im Sinne der Statuten (§ 5, Abs. 1 und 2) des «Katholischen Gesellenvereins» in Luzern (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214). Die Gesellschaft kann alle mit dieser Zielsetzung direkt oder indirekt in Zusammenhang stehenden Geschäfte tätigen, auch Liegenschaften erwerben und verkaufen. Laut Uebnahmevertrag vom 11. Mai 1964 übernimmt die Aktiengesellschaft vom Katholischen Gesellenverein, Luzern, dessen mit dem Betrieb des «Hotel Kolping» und des «Kath. Gesellenhauses» in Luzern verbundenen Aktiven und Passiven laut Bilanz per 31. August 1963 mit Inbegriff des «Hotel Kolping» und des «Kath. Gesellenhauses» (Liegenschaften Friedenstrasse 8 und Weyrstrasse 17/Friedenstrasse 14). Es tragen die Aktiven Fr. 4 260 913.45, denen Passiven im gleichen Betrag gegenüberstehen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 800 000, eingeteilt in 3200 Namenaktien zu Fr. 250; 542 Aktien zu Fr. 250 bzw. Fr. 135 000 sind bar voll einbezahlt; 758 Aktien zu Fr. 250 bzw. Fr. 189 500 sind durch Verrechnung mit Forderungen gegen das Unternehmen, die in der Uebnahmehilanz aufgeführt sind, liberiert; die restlichen 1900 Aktien zu Fr. 250 bzw. Fr. 475 000 sind liberiert durch Umwandlung des halben Obligationenanleihenskapitals von 1959 (Fr. 950 000) in Aktien, gemäss öffentlich beurkundetem Beschluss der Anleihegläubigerversammlung vom 19. Dezember 1963, genehmigt durch die Schuldbetreibungs- und Konkurskommission des Obergerichtes des Kantons Luzern am 17. Februar 1964 (Art. 1176 ff. OR). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft gegenüber Dritten ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Er setzt sich aus folgenden 9 Mitgliedern zusammen: Dr. Franz Zumbühl, von Hoehdorf, in Luzern, Präsident; Josef Kulin, von Wälden, in Luzern, Vizepräsident; Dr. Josef F. Felder, von Schüpfheim, in Luzern; Edoardo W. Gianella, von Prato (Leventina), in Luzern (diese vier bilden den Ausschuss); Emile Bays, von Siviriez, in Luzern; Karl Hofstetter, von und in Luzern; Ernst Kunz, von Hergiswil (Luzern), und Luzern, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen; Leo Marti, von Grossdietswil (Luzern), in Luzern, und Geriuno Piazza, von und in Luzern. Die vier Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses führen je kollektiv zu zweien Unterschrift oder je mit dem zum Direktor ernannten Hermann Suter-Dorimann, von Kölliken, in Luzern. Adresse der Gesellschaft: Friedenstrasse 8.

23. Juni 1964.

Katholischer Gesellenverein, in Luzern, Verein (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214). Laut Mitgliederversammlungs-Beschluss vom 4. Mai 1964 hat

der Verein durch Vertrag vom 11. Mai 1964 den von ihm bisher geführten Gastwirtschaftsbetrieb und Hotelbetrieb («Kath. Gesellenhaus» und «Hotel Kolping», Liegenschaften Friedenstrasse 8 sowie Weyrstrasse 17/Friedenstrasse 14) mit Aktiven und Passiven, gestützt auf eine Bilanz per 31. August 1963, an die neu gegründete «Hotel Kolping AG» in Luzern abgetreten.

23. Juni 1964. Futtermittel.

Agromag A.G., in Root, Handel mit Futtermittelspezialitäten, landw. Hilfsstoffen usw. (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1963, Seite 2939). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. Juni 1964 wurde der Zweck der Gesellschaft in dem Sinne erweitert, dass diese nun auch den Handel mit Maschinen betreibt und Vertretungen verschiedener Art ausübt. Das bisher nur mit 50% bzw. Fr. 25 000 einbezahlte Grundkapital ist durch Einlage von 170 Bestandteilen zur Be- und Entlüftungsanlage «AEROMATIC» und eines Personenwagens Mercedes Diesel, zum Totalwert von Fr. 25 250, welcher mit Fr. 25 000 angerechnet wird, voll liberiert.

23. Juni 1964. Restaurant.

Oskar Bueher, in Luzern, Hotel Stiefel (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1960, Seite 1203). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants «Reussfähre», Sentimattstrasse 14/Meyerstrasse 18.

23. Juni 1964. Restaurant, Kiosk.

E. Kirchofer-Zumsteg, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Hotel-Restaurant Fasan (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1962, Seite 1083). Neue Geschäftsnatur: Selbstbedienungs-Restaurant und Kiosk. Adresse: Schwimmbad Mooshüsli, Post Emmen.

23. Juni 1964. Gipserei.

Otto Vonesch & Cie., in Luzern, Gips- und Stukkaturgeschäft (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1954, Seite 1643). Walter Vonesch ist aus dieser Kommanditgesellschaft ausgetreten. Seine Prokura und seine Kommandite von Franken 7971.65 sind erloschen. Der bisherige Kollektivprokurist und Kommanditär Paul Vonesch führt nun Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

23. Juni 1964.

Milchverwertungsgenossenschaft Sörenberg, in Sörenberg, Gemeinde Flühli. Laut Gründungsprotokoll vom 23. November 1960 und am 22. September 1963 abgeänderten Statuten besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft. Sie bezweckt bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nach dem Genossenschaftsvermögen jedes Mitglied persönlich, unbeschränkt und solidarisch. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Franz Wicket, 1902, Aktuar Josef Emmenegger und Kassier-Vizepräsident Franz Wicket, 1915, alle von und in der Gemeinde Flühli. Präsident oder Kassier-Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

Uri - Uri - Uri

23. Juni 1964.

Serpentina Gotthard Serpentinwerk, Levy & Berther & Cie., in Hospental (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950, Seite 356), Kollektivgesellschaft. Agosti Christoffel, Florentin Schnoz, Florin Bass und Carl Levy sind am 29. Mai 1964 aus der Gesellschaft ausgetreten. Auf den 1. Juni 1964 ist als neuer Gesellschafter eingetreten: Max P. Perscheid, deutscher Staatsangehöriger, in Los Angeles (Kalifornien, USA). Die Firma wird geändert in «Gotthard Serpentinwerk Berther, Levy & Perscheid». Die Gesellschaft wird vertreten durch die Gesellschafter Gurdin Berther und Max P. Perscheid mit Einzelunterschrift. Giuseppe Levy führt die Unterschrift nicht.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

22. Juni 1964. Chem. Produkte.

Lussolin A.-G. (Lussolin S.A.) (Lussolin Ltd.), bisher in Frauenfeld, Handel mit und Fabrikation von chemischen Produkten (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1963, Seite 3679). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. Juni 1964 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Hergiswil verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Handel mit und Fabrikation von chemischen Produkten. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 25. September 1959 und wurden am 17. September 1963 abgeändert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 100. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Gottfried Lussy, Präsident, und Charlotte Lussy-Huwiler, beide von Stans, in Frauenfeld; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Haus «Friedenau», Sonnenbergstrasse.

23. Juni 1964.

Montim-Verwaltungsgesellschaft, in Hergiswil, Gründung und Verwaltung von Investment-Trusts, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1963, Seite 3320). Eduard von Wattenwyl ist als Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

21. Juni 1964. Textilien.

Casteltex A.-G., in Wolfenschiessen, Fabrikation und Vertrieb von Textilien (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1958, Seite 2551). Das Verwaltungsratsmitglied Otto Enzmann führt nun Einzelunterschrift; seine bisherige Kollektivunterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsratspräsident Albert von Tscherner hat jetzt seinen Wohnsitz in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Die Prokura des Renzo Cloetta ist erloschen.

Genf - Genève - Ginevra

4 juin 1964. Epicerie-primeurs.

Robert Neuenschwander, à Onex, commerce d'épicerie-primeurs (FOSC. du 30 septembre 1955, page 2421). L'inscription est radiée par suite de décès et remise de l'exploitation. Actif et passif repris par la maison «Mme G. Neuenschwander», à Onex.

4 juin 1964. Epicerie-primeurs.

Mme G. Neuenschwander, à Onex. Chef de la maison: Gabrielle-Joséphine-Elisabeth Neuenschwander, née Köchli, de et à Onex. Epicerie et commerce de primeurs à l'enseigne «Epicerie du Golf». Reprise de l'actif et du passif de la maison «Robert Neuenschwander», à Onex. Rue Gaudy-Le-Port.

La Nationale, Compagnie Anonyme d'Assurances contre l'Incendie et les Explosions, Paris 9°, 17, rue Laffitte

Actif	Bilan au 31 décembre 1963	Passif	
	Fr. fr.	Fr. fr.	
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	33 886 962.14	Capital social	5 000 000.—
Actions d'entreprises d'assurances	6 822 782.26	Fonds de réserve	1 000 000.—
Autres actions	11 051 646.50	Réserves spéciales:	
Autres valeurs mobilières	13 000.—	Réserve pour diverses éventualités	8 250 000.—
Prêts à des corporations	5 000.—	Réserve pour cautionnements	1 370 733.52
Titres de gage immobilier	294 483.44	Provision pour annulation de primes et frais de recouvrement de primes arriérées	1 249 000.08
Immeubles	5 627 650.47	Provision pour fluctuation de change sur devises étrangères	535 534.54
Dépôts en espèces auprès de gouvernements et d'associations	104 000.—	Réserve pour fluctuation de valeurs mobilières	1 487 321.33
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	285 939.44	Réserve de réévaluation	2 460 662.45
Avoirs en banques	5 564 979.60	Provision pour diminution de valeur d'actif	212 522.61
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	16 820 740.14	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	1 038 996.08	Réserve pour risques en cours	24 364 448.90
Dépôts pour réassurances acceptées	2 913 702.63	Réserve pour sinistres à régler	15 777 225.94
Prorata d'intérêts et loyers	961 978.47	Autres réserves techniques	3 151 474.92
Cautionnements	7 201.97	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	1 281 850.51
Autres actifs	1 332 766.61	Dépôts pour réassurances cédées	5 250 063.38
		Engagements:	
		envers des agents	3 331 579.78
		Frais généraux et taxes restant à payer	7 978 415.29
		Répartition restant à payer aux porteurs de parts bénéficiaires	5 936.84
		Articles compensateurs:	
		Réserve immobilière	84 383.01
		Cautionnements	7 855.49
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel	914 842.56
		Autres passifs	1 532 084.90
		Bénéfice	1 485 893.60
	86 731 829.65		86 731 829.65

La Nationale, Compagnie Anonyme d'Assurances contre l'Incendie et les Explosions

Le mandataire général pour la Suisse: P. Dumont

Le président Directeur général: Hubert Devillez

Paris, le 18 juin 1964

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

Die Schweizerische Nationalbank teilt mit:

Das Direktorium der Nationalbank hat nach Einholung der gutachtlichen Meinungsäusserung des Bankausschusses mit Wirkung ab 3. Juli 1964 den offiziellen Diskontsatz von 2% auf 2½% und den offiziellen Lombardsatz von 3% auf 3½% erhöht.

Der Zufluss von Auslandsgeldern, der in den letzten Jahren unsere Konjunktur im Sinne einer ungesunden Aufblähung entscheidend beeinflusst und den durch hohe Defizite in der Ertragsbilanz gekennzeichneten Stand unserer Wirtschaft in gefährlicher Weise verschleiert hatte, ist abgeflaut und weitgehend zum Stillstand gekommen. Dieser als Gesundungsprozess aufzufassende Wandel hat zusammen mit einer anhaltend steigenden Geld- und Kapitalnachfrage zu einer fühlbaren Mittelverknappung geführt. Als Folge davon sind die Zinssätze auf allen Marktsektoren, wenn auch in unterschiedlichem Ausmass, angestiegen.

Die in jüngster Zeit eingetretenen Geldzuflüsse aus dem Ausland standen zur Hauptsache im Zusammenhang mit der Heimischung schweizerischer Bankanlagen in andern Ländern. Die damit verbundene Erhöhung der flüssigen Mittel konzentriert sich auf eine beschränkte Zahl von Bankinstituten, die namentlich im Hinblick auf das Semesterende auf eine Verstärkung der Kassahaltung bedacht waren. Mit einer fühlbaren Ausbreitung der Liquidität auf andere Teile des Marktes ist kaum zu rechnen. Andererseits bleibt die Kreditnachfrage stark. Zurzeit liegen die kurzfristigen Marktsätze um ein halbes Prozent bis anderthalb Prozent über dem offiziellen Diskontsatz der Nationalbank. Dieser Zinsabstand, der sich innert Jahresfrist erheblich ausgeweitet hat, trägt die Gefahr in sich, dass der Notenbankkredit durch die Banken und die Wirtschaft stärker als bisher beansprucht wird. Einer solchen Geldschöpfung durch das Noteninstitut ist rechtzeitig entgegenzuwirken, um zu vermeiden, dass von dieser Seite zusätzliche und inflatorisch wirkende Mittel in den Markt gelangen.

Die Erhöhung des Diskonto- und Lombardsatzes hat nach der gegebenen Zinsfusslage somit den Zweck einer markttechnisch bedingten Korrektur der Notenbanksätze. Gleichzeitig bedeutet diese Massnahme aber auch eine Mahnung der Banken, ihre Kreditfähigkeit, die in den letzten Monaten gegenüber der Vergleichszeit des Vorjahres erneut zugenommen hat, unter strenger Kontrolle zu halten.

151. 3. 7. 64.

Banque nationale suisse

La Banque nationale suisse communique:

La direction générale de la Banque nationale, après avoir requis l'avis du comité de banque, a porté, avec effet au 3 juillet 1964, le taux officiel d'escompte de 2% à 2½% et le taux des avances surnantissement de 3% à 3½%.

L'afflux de fonds étrangers, qui ces dernières années exerçait une influence décisive sur notre conjoncture en provoquant un gonflement malsain et qui masquait dangereusement l'état de l'économie suisse caractérisé par des déficits élevés de notre balance des revenus, a fléchi et s'est presque arrêté. Ce changement, qu'il faut considérer comme salutaire du point de vue de la conjoncture générale, a conduit, conjugué avec une demande d'argent et de capitaux en constante progression, à un resserrement sensible de la liquidité du marché. Il en est résulté une augmentation des taux d'intérêt qui, même si elle a été diverse, s'est manifestée dans tous les secteurs du marché.

Les fonds qui ont afflué de l'étranger tout récemment représentaient principalement des rapatriements de capitaux suisses placés par des banques dans d'autres pays. L'augmentation corrélative des moyens liquides s'est concentrée sur un nombre limité d'établissements bancaires, qui entendaient renforcer

leur trésorerie en raison notamment de la fin du semestre. On ne doit guère s'attendre à une extension notable de la liquidité dans d'autres parties du marché. D'autre part, la demande de crédits demeure forte. Actuellement, les taux du marché à court terme sont d'un demi à un et demi pour-cent plus élevés que le taux officiel d'escompte de la Banque nationale. Cet écart de taux, qui s'est considérablement accentué dans l'espace d'une année, implique le danger de voir les banques et l'économie recourir au crédit de l'institut d'émission dans une mesure plus forte que jusqu'ici. Il faut contrecarrer à temps une telle situation monétaire, pour empêcher que le marché ne reçoive, de cette source-là, des apports supplémentaires de fonds générateurs d'inflation.

Ainsi, l'élévation du taux d'escompte et du taux des avances surnantissement a pour but, dans la situation actuelle en matière d'intérêt, d'apporter aux taux de la banque d'émission une correction technique que l'évolution du marché a rendue nécessaire. Mais cette mesure constitue en même temps une mise en garde adressée aux banques, afin qu'elles exercent un contrôle strict de leur activité dans le domaine du crédit, lequel a de nouveau, ces derniers mois, pris de l'extension par rapport à la période correspondante de l'année passée.

151. 3. 7. 64.

Banca nazionale svizzera

La Banca nazionale svizzera comunica:

La direzione generale della Banca nazionale, sentito il preavviso del comitato di banca, ha deciso di aumentare il tasso ufficiale di sconto dal 2% al 2½% e quello delle anticipazioni su pegno dal 3% al 3½% con effetto dal 3 luglio 1964.

L'afflusso di capitali esteri - che in questi ultimi anni ha influenzato in modo decisivo l'andamento della congiuntura, favorendo un'espansione malsana e mascherando in modo pericoloso lo stato della nostra economia caratterizzato da rilevanti disavanzi della bilancia delle partite correnti - si è rallentato e tende decisamente a cessare. Questo mutamento, che va considerato come un fattore di normalizzazione, ha determinato una sensibile contrazione delle disponibilità, di fronte ad una sempre crescente richiesta di denaro e di capitali. In conseguenza i saggi d'interesse sono aumentati in tutti i settori del mercato, sia pure in misura diversa.

I capitali affluiti recentemente dall'estero provengono prevalentemente dal rimpatrio di investimenti bancari svizzeri in altri paesi. Tuttavia l'aumento della liquidità determinato da questi rimpatrii giova solo a un ristretto numero di istituti di credito, particolarmente invogliati a rafforzare la loro tesoreria in vista della chiusura semestrale. È quasi da escludere, invece, un tangibile miglioramento della liquidità in altri settori del mercato, mentre che la richiesta di crediti permane intensa. Attualmente i tassi del denaro a breve termine superano del mezzo sino all'uno e mezzo per cento il tasso ufficiale di sconto della Banca nazionale. Questo scarto, accentuatosi da un anno a questa parte, costituisce evidentemente un incentivo per le banche e per l'economia a ricorrere in sempre maggiore misura al credito dell'istituto di emissione, ciò che deve essere evitato con tempestivi provvedimenti onde impedire che il mercato venga influenzato dall'immissione di nuova moneta, che agirebbe in senso inflazionistico.

L'aumento del tasso ufficiale di sconto e delle anticipazioni su pegno ha, quindi, lo scopo, per la citata tendenza in materia d'interessi, di attuare un inevitabile adattamento tecnico dei saggi della Banca nazionale alle mutate condizioni del mercato. Questa misura costituisce inoltre un avvertimento alle banche a voler rigorosamente contenere la loro attività creditizia, che negli ultimi mesi denuncia un nuovo incremento rispetto al periodo corrispondente dello scorso anno.

151. 3. 7. 64.

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis - Situation 30. Juni 1964		Veränderungen Changements	
	Fr.		Fr.
Aktiven - Actif			
Goldbestand - Encaisse or	11 247 430 435.60	+	69 607 416.80
Devisen - Devises	1 489 749 314.07	+	50 949 147.90
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse			
Wechsel - Effets de change	89 389 793.95		
Schatzanweisungen des Bundes - Bons du Trésor de la Confédération suisse		+	2 638 450.90
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement	46 043 090.70	+	18 008 689.85
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. - Bons du Trésor étrangers en fr. s.	207 000 000.-		
Wertschriften - Titres			
deckungsfähige - pouvant servir de couverture	983 200.-		
andere - autres	58 057 601.-		
Korrespondenten - Correspondants:			
im Inland - en Suisse	33 852 097.48		
im Ausland - à l'étranger	24 683 047.73	-	9 971 195.24
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif	40 888 911.08	+	3 199 361.64
Zusammen - Total	13 238 077 491.63		

Passiven - Passif			
Eigene Gelder - Fonds propres	56 000 000.-		
Notenumlauf - Billets en circulation	8 823 254 420.-	+	326 521 735.-
Tätig fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue			
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie - Comptes de virements des banques du commerce et de l'industrie	2 369 874 013.94		
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue			
Girorechnungen von Banken mit vorübergehender zeitlicher Bindung - Comptes de virements de banques temporairement liés	315 766 591.69	-	191 668 524.54
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme	1 035 000 000.-		
Pflichtdepots gemäss Bundesbeschluss vom 13. März 1964 - Dépôts obligatoires selon l'arrêté fédéral du 13 mars 1964	400 000 000.-		
Sonstige Passiven - Autres postes du passif	8 730 661.-	+	275 000.-
	229 451 805.-	+	1 308 661.39
Zusammen - Total	13 238 077 491.63		

Offizieller Diskontsatz seit 26. 2. 59 - Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59: 2%
 Offizieller Lombardzinsfuss seit 26. 2. 59 - Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59: 3%

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959
 Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1^{er} juin 1959

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln
 pour stocks obligatoires de denrées alimentaires 1 3/4%
 b) für übrige Pflichtlager
 pour autres stocks obligatoires 2%
 151. 3. 7. 64.

Auslands-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux
 Umrechnungskurs ab 3. Juli 1964 - Cours de conversion dès le 3 juillet 1964
 Belgien und Luxemburg: Fr. 8.69; Dänemark: Fr. 62.75; Deutschland: Fr. 109.-; Frankreich FF: 88.45; Italien: Fr. -69⁰⁰/₁₀₀; Marokko: DH: Fr. 86.70; Niederlande: Fr. 119.60; Norwegen: Fr. 60.60; Oesterreich: Fr. 15.79; Schweden: Fr. 84.20.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.10. Zahlungen durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 151. 3. 7. 64.

Territoire des Comores

Ouverture de contingents globaux d'importation

Le «Journal Officiel des Comores» du 1^{er} juin 1964 a publié l'avis N° 5 informant les importateurs inscrits au registre du commerce des Comores des crédits en devises ayant été mis, dès le même jour, à la disposition du territoire au titre du programme général d'importation 1964/1965. Ces crédits-auxquels on a retranché la valeur des autorisations d'importation délivrées au titre d'un «crédit provisionnel» ouvert en janvier dernier et désormais annulé - peuvent être revendiqués pour le paiement d'importations de tous pays autres que ceux de la CEE en faveur desquels il existe en effet des contingents de devises distincts.

Parmi les crédits pouvant présenter de l'intérêt pour les exportateurs suisses, il convient de citer ceux qui sont réservés aux produits chimiques, matières plastiques, etc., aux textiles¹⁾, aux chaussures, a des machines et appareils déterminés (p. ex. machines de bureau, à écrire ou à coudre, réfrigérateurs domestiques), aux machines pour l'agriculture et les industries alimentaires, ainsi qu'aux articles émergeant aux chapitres 90 à 98 inclus du «tarif des taxes d'importation comorien» (p. ex. horlogerie).

Les contingents globaux d'importation sont répartis en fonction des demandes des importateurs, à qui il appartient de choisir leurs fournisseurs.

¹⁾ Pour les tissus les licences ne sont délivrées que par la commission d'importation suivant la procédure de soumission. Un avis doit encore indiquer aux importateurs la date à laquelle aura lieu la prochaine réunion de la commission. En attendant, le crédit réservé à ce chapitre demeure bloqué.

151. 3. 7. 64.

Fremdenverkehr im Jahre 1963

Im Juniheft der Volkswirtschaft werden in einem ersten Teil die Ergebnisse der Fremdenverkehrsstatistik des Jahres 1963 kommentiert. Darnach verringerte sich im Berichtsjahr die Zahl der Logiernächte gegenüber 1962 um rund 480 000 oder rund 2 Prozent. Verursacht wurde diese Entwicklung vor allem durch die Zermatter Ereignisse, dann aber auch durch den ungewöhnlich kalten Winter und die schlechten Witterungsverhältnisse im Spätsommer und Herbst; auch

der verstärkte Trend des internationalen Tourismus nach dem klimatisch begünstigten Mittelmeerraum mag dazu beigetragen haben. Alle diese Daten werden durch ein reichhaltiges Zahlenmaterial belegt.

Eine weitere Darstellung gibt Aufschluss über den Fremdenverkehr im Winterhalbjahr 1963/64. Das letztjährige Winterergebnis wurde in diesem Zeitraum um 2 Prozent übertroffen, wobei diese Steigerung ausschliesslich durch den Gästezustrom aus dem Ausland (+ 5%) erreicht wurde.

Das gleiche Heft vermittelt neben den üblichen Übersichten aus den verschiedensten Gebieten der Schweizerischen Volkswirtschaft einen interessanten Einblick in die Entwicklung der Wohnbautätigkeit in den grösseren Agglomerationen in den Jahren 1951-1963 und enthält einige weitere Ergebnisse der Volkszählung von 1960 über die berufliche Struktur der Bevölkerung usw.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.50; vorteilhaft ist ein Jahresabonnement zu Fr. 12.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden. Bestellungen für Abonnemente sind an das zuständige Postamt zu richten. Einzelnummern können beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Bern, Postcheckrechnung 30-520, bezogen werden.

Le tourisme en 1963

La Vie économique de juin renferme dans sa première partie un article consacré à la statistique du tourisme en 1963. On y apprend que le nombre des nuitées a diminué de quelque 480 000 ou 2% d'une année à l'autre. La baisse s'explique surtout par les événements de Zermatt, mais également par les grands froids de l'hiver et les mauvaises conditions météorologiques de la fin de l'été et de l'automne ainsi que par la préférence accordée de plus en plus par les touristes au bassin méditerranéen où le climat est plus doux. Toutes ces tendances sont étayées de nombreuses données statistiques.

Un autre article concerne le tourisme pendant le semestre d'hiver 1963/1964. Les résultats de l'hiver précédent ont été dépassés de 2 pour-cent, la hausse provenant exclusivement des touristes étrangers (+ 5%).

Outre les rapports habituels relatifs aux multiples aspects de notre économie, on trouvera notamment dans ce fascicule un intéressant aperçu de la construction locative dans les grandes agglomérations au cours des années 1951 à 1963 ainsi qu'une nouvelle tranche de résultats du recensement fédéral de 1960 touchant la structure professionnelle de la population.

Le Vie économique est en vente au prix de 1 fr. 50 le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, ne coûte que 12 fr. 50 et part du début de l'année en cours. Les commandes pour abonnements sont notées à l'office postal du domicile. Quant aux numéros séparés, ils peuvent être commandés à la Feuille officielle suisse du commerce, compte de chèques postaux Berne 30-520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz,
 Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung
Ziehungsliste 153. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 153. SEVA-Lotterie, die am 2. Juli 1964 in Bévillard stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 200 000.-	Nr. 290446				
1 Treffer von Fr. 50 000.-	Nr. 185128				
1 Treffer von Fr. 10 000.-	Nr. 179876				
10 Treffer von Fr. 1000.-	Nrn. 117196	144041	159012	171530	175882
	184132	220260	264144	278129	285441
20 Treffer von Fr. 500.-	Nrn. 131451	138334	163401	170474	179200
	185515	188123	207330	211868	219443
	243040	244810	247133	250787	257026
	261579	274816	279229	289162	292657
100 Treffer von Fr. 100.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	0286	0372	3974	4215	8590
400 Treffer von Fr. 20.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	880	935			
1000 Treffer von Fr. 10.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	398	520	602	603	959
4000 Treffer von Fr. 5.-					
Alle Lose mit den Endzahlen:	2	und 7.			

Trefferreifezeit: 3. Juli 1964 bis 4. Januar 1965.
 Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.- und mehr sind im Lotteriebüro der SEVA, Mühlenmattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebüro veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserm Lotteriebüro gegen Lose der 154. Emission umgetauscht werden.

Die vom Bundesrat auf Treffern von über Fr. 50.- (inkl. Doppeltreffern) erhobene Verrechnungssteuer von 27% wird vollständig zurückerstattet. Die Banken geben hierüber Auskunft.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, den Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis zum 4. Januar 1965, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

Nächste Ziehung 3. September

Haupttreffer

1 x 100 000.-	1 x 4000.-
1 x 40 000.-	1 x 3000.-
1 x 20 000.-	1 x 2000.-
1 x 10 000.-	1 x 1000.-
1 x 9000.-	20 x 500.-
1 x 8000.-	180 x 100.-

Lospreis Fr. 5.- + Porto Fr. -.50
SEVA, 3001 BERN
 Postcheckkonto 30-10026
 Bitte Postleitzahl auch bei Ihrer Adresse erwähnen!

Kombipulte

In den Massen auf moderne Raum-Normen abgestimmt. Aus Holz oder Stahl, mit individueller Einteilung, die viel Platz bietet. Baukastenprinzip. Spezialmodelle für knappe Raumverhältnisse.
 Büro-Fürer Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien: Tödistr. 48, Tel. 051/271 6 90
 Büromaschinen: Fraumünsterstrasse 13, Büroartikel: Münsterhof 13.



Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass der am 9. Mai 1964 verstorbenen

Helene Magdalena Gloor

geb. Schlunegger, verw., geb. 1. Mai 1913, von Schöftland (AG), wohnhaft gewesen Riedlistrasse 30, Zürich 6, hat das Bezirksgericht Zürich, Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen, mit Verfügung vom 18. Juni 1964 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner der Erblasserin aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 3. August 1964 beim unten bezeichneten Notariat anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben der Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche es unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich 6, den 29. Juni 1964 Notariat Unterstrass-Zürich:
 R. Eggenberger, Notar



**Zahnräder
und
Verzahnungs-
arbeiten**

E. O. BÄR

BERN
FISCHERMÄTTELSTR. 18
Telephon (031) 45 14 12



**Für den alternden
Mensch**

**HAIN
Distelöl**

leicht, kaltpressiert, für Ihre Salate, Mayonnaisen, Kochzwecke.
 HAIN DISTELÖL ist nicht nur cholesterinreduzierend, sondern vermag dank des unerschöpflichen Gehaltes an hochwertigsten Fettsäuren und tiefsten Gehalten an gesättigten Fettsäuren (Verhältnis 1:1) den Cholesterinspiegel im Blut zu senken.

Im REFORMHAUS erhältlich, wenn aber nicht vorhanden, über Ihre Lebensmittelgeschäfte oder Ihre Drogerie.
 Dokumentation durch H. Neuen-Schwärzer, Ländlistrasse 73, Bern, Telefon 831 45 06 22/23/24

L'assemblée générale des actionnaires du

Télesiège Les Diablerets-Isenau S.A.

aux Diablerets a, dans sa séance du 23 juin 1964, fixé à Fr. 13.75 brut par action, coupon N° 9, le dividende de l'exercice 1963; celui-ci est payable, dès ce jour, par la Banque Cantonale Vaudoise, la Société de Banque Suisse et le Crédit Foncier Vaudois ainsi que par leurs agences.

Aigle, le 30 juin 1964.

Le conseil d'administration.

HOLVA AKTIENGESSELLSCHAFT

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 2 juillet 1964 a décidé, pour l'exercice 1963, la distribution d'un dividende net de Fr. 66.50 par action sur présentation du coupon N° 26 et d'un superdividende net de Fr. 30.10 par action sur présentation du coupon N° 27, coupons payables à partir du 16 juillet 1964 aux guichets d'une des trois banques suivantes: Crédit Suisse, à Zurich; MM. Heintsch & Cie, à Genève; Banque Cantonale Lucernoise, à Lucerne.

Nous rappelons que le coupon N° 21 arrive à échéance le 6 juillet 1964 et que les coupons N° 22 et suivants ne seront plus payés cinq ans après leur échéance.

Sion, le 2 juin 1964.

Le conseil d'administration.

Im Schweizerischen
 Handelsamtblatt
 haben stets Erfolg!

Zinguerie de Colombier et Métaux ouvrés S.A. Colombier (NE)

CONVOIATION

Les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

lundi 20 juillet 1964, à 11 heures 30, à l'Union de Banques Suisses, à Neuchâtel

Ordre du jour:

- 1° Procès verbal de l'assemblée générale du 4 juillet 1963.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport de contrôle.
- 4° Délibération et votation sur les conclusions de ces rapports. Décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
- 5° Nomination statutaire.
- 6° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de contrôle sont à la disposition des actionnaires, au siège social, à Colombier.

Le conseil d'administration.

Nächsten Samstag oder Montag zu **Möbel-Pfister** Grösste Auswahl - kleinste Preise!

Fabrikausstellung und Teppichcenter Suhr bei Aarau

Schweizer Firma mit Hauptgeschäft in NEW YORK
 sucht zusätzliche

VERTRETUNGEN für USA

Anfragen bitte unter Chiffre 14432-42, an Publicitas
 8021 Zürich

Werbe- Geschenke

oder Jubiläumsgeschenke

Eine riesige Auswahl - und immer das Neueste. Für jedes Budget - für jeden Wunsch. Wir beraten Sie gerne. Verlangen Sie schon heute unverbindlichen Vertreterbesuch.

Fabrikation und Generalvertretungen:
Kurt Herzog AG, Zürich 7

Kempfenstrasse 9
 Tel. (051) 32 67 98

Occasions-

Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multitor	Fr. 90.-
Edison, portable	Fr. 60.-
Gestetner, Modell 3	Fr. 50.-

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr. 125.-
Geba, Modell 73	Fr. 100.-
Geba, Modell 74	Fr. 50.-
Geba-Automat mit Schrank, elektrisch	Fr. 450.-
Geba, Regent, Automat, elektrisch	Fr. 500.-
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 60	Fr. 600.-
Ellams, elektrisch	Fr. 350.-
Rota, J.A. Handbetrieb	Fr. 100.-
Rota 10, elektrisch	Fr. 200.-
Rota 40, elektrisch	Fr. 300.-
Rota 15, elektrisch	Fr. 300.-
Rota 51 (1 Jahr gebraucht)	Fr. 500.-
Edison, Dick 90	Fr. 180.-
Edison, Dick 91	Fr. 300.-
Roneo 210, neuwertig	Fr. 150.-
Roneo 500, elektrisch	Fr. 300.-
Gestetner, Modell 6	Fr. 75.-
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	Fr. 200.-
Gestetner, Modell 66	Fr. 300.-
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	Fr. 400.-
Rex D 25, elektrisch	Fr. 300.-
Rex D a	Fr. 100.-
Rex 260	Fr. 950.-
Kega, Elektromelhandmaschine	Fr. 50.-
Kega, Zwelltrommelbandmaschine	Fr. 100.-

Umdrucker:

Ormig	Fr. 200.-
Fordigraf	Fr. 200.-
Dupleco	Fr. 250.-



Print-Fix

ab Fr. 2540.- der leistungsfähige
 Vervielfältiger mit

- Druckluftreinigung
- Präzisions-Papierzuführung
- 150 Abzüge pro Minute
- Mehrfarbendruck
- leise laufend
- Druckluft für Papierreinigung
- Puderbestäubung
- Matrizenreinigung
- Lochkartendruck

Print-Fix Edgar Rutishauser AG

Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
 Zürich, Tödistr. 1, Tel. (051) 25 73 31

Parkplatz im Hof!

Bungalow ZU verkaufen



Das neu erbaute Haus liegt in der Nähe von Zug, vollständig im Grünen und mit See- und Bergsicht. Es steht auf einem Grundstück von zirka 1000 m² und ist 900 m³ groß mit einer Wohnfläche von über 150 m², bestehend aus:

- großem Wohnraum mit Cheminée, EBzimmer
 - fünf Arbeits- und Schlafräume (alles mit Spannteppich belegt)
 - ganz moderne Küche, 2 WC und Bad
 - geräumiges Kellergeschoß mit Dusche, WC und großer Spielhalle. Selbstverständlich ist aller übrige Komfort vorhanden — schöne Gartenanlage, Telefon- und Fernsehanschluß.
- Dieses solide gebaute Landhaus kostet zirka Fr. 250 000.—, und es sind bereits Hypotheken für Fr. 150 000.— errichtet.
Rasch entschlossene Käufer richten ihre Anfragen an
Postfach 344, Zug 1

Unser langjähriger und bestausgewiesener

Vertreter in New York

sucht zusätzliche Vertretungen für USA, eventuell Kanada.

Anfragen erbeten an

A. Günther & Co. AG., Tschudistrasse 43, St. Gallen

Aus Eigenbesitz zu verkaufen

ca. 10 000 qm Industrieland

Vorort Basel, erschlossen, Geleiseanschluss, an Hauptstrasse, geeignet für Fabrikationsbetrieb oder Lagerhaus.

Anfragen an Chiffre R 80885 Q, Publicitas AG., Basel.

Genossenschaft Elektrizitätswerk Lauterbrunnen

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 11. Juli 1964, um 14.00 Uhr, im Schulhaus in Lauterbrunnen

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 13. Juli 1963.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1963. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Budget 1964.
4. Wahlen:
 - a) Verwaltungsrat:
 - Ersatzwahl für Herrn Christian Feuz, Mürren (Ablauf der Amtsperiode Ende 1964);
 - Wiederwahl Herrn Emil von Allmen, Mürren (2. Periode 1965–1968);
 - b) Kontrollstelle:
 - Wiederwahl Herrn Willy Beldi, Wengen.
5. Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat für den Erwerb von geeignetem Terrain zur spätern Erstellung eines Unterwerkes 50/16 kV in Lauterbrunnen.
6. Verschiedenes.

Die Zutrittskarten werden den Genossenschaftlern zugestellt und sind beim Eintritt vorzuweisen.

Die Genossenschaftler werden freundlich zur zahlreichen Teilnahme eingeladen.

Lauterbrunnen, den 25. Juni 1964

Der Verwaltungsrat

Chemin de fer Martigny–Orsières

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 13 juillet 1964, à 14 heures 30, à la Maison communale de Sembrancher.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination de neuf membres du conseil d'administration et de deux vérificateurs des comptes.
- 3° Divers.

La qualité d'actionnaire sera contrôlée avant l'assemblée générale. Messieurs les actionnaires sont priés d'apporter leurs titres ou un certificat de banque ou de caisse communale attestant que ces titres y sont déposés.

Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, est à la disposition des actionnaires dès ce jour, au siège de la compagnie.

Martigny, le 25 juin 1964

Le conseil d'administration

Aktienzeichnung

Die Sesselbahn Kerenzberg AG., Filzbach, erhöht auf Grund eines Beschlusses der Generalversammlung vom 21. März 1964 und nach Fertigstellung der Bahnanlagen und des Bergrestaurants ihr Aktienkapital von Fr. 275 000.— auf Fr. 500 000.—. Eine Restanz der neuen Aktien im Nominalwert von Fr. 250.— wird hiemit zum Erwerb angeboten. Interessenten melden sich:

Sesselbahn Kerenzberg AG., Filzbach (GL)

Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg AG.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Juni 1964 wird
Coupon Nr. 9 unserer Aktien

mit Fr. 7.50, abzüglich 30% eidg. Coupon- und Verrechnungssteuer, bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich und deren Niederlassungen eingelöst.

Zürich, 26. Juni 1964

Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg AG.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 25 juin 1964 a décidé de verser, pour l'exercice 1963, un dividende de 5%, soit:

- Fr. 2.50 par action ordinaire,
- Fr. 12.50 par action privilégiée de 1^{er} rang,
- Fr. 5.— par action privilégiée de 2^e rang.

Le dividende est payable immédiatement, sous déduction des impôts fédéraux, contre remise du coupon N° 13, auprès de

- la Banque Cantonale du Valais, à Sion,
- la Société de Banque Suisse, à Lausanne, Sierre et Sion.

Il est rappelé que les actions doivent être présentées à la Banque Cantonale du Valais, à Sion, ou à la Société de Banque Suisse, à Lausanne, pour estampillage et retrait des nouvelles feuilles de coupons.

Loèche-les-Bains, le 25 juin 1964

Le conseil d'administration

Société Immobilière de 1858

Assemblée générale des actionnaires

le mardi 14 juillet 1964, à 17 heures, à l'Etude Clerc, notaires, 4, rue du Musée, à Neuchâtel.

Ordre du jour ordinaire:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée générale du 3 juillet 1963.
- 2° Rapports du conseil d'administration et de l'office de contrôle.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.

Ordre du jour extraordinaire:

Modification des statuts.

Dès le 30 juin 1964, le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil et de l'office de contrôle de même que le projet de modification des statuts sont à la disposition des actionnaires à l'Etude Clerc, notaires, qui délivrera également les cartes d'admission pour l'assemblée générale.

Neuchâtel, le 29 juin 1964.

Le conseil d'administration

Sous réserve de ratification par l'assemblée générale, le coupon N° 80 sera payable dès le 15 juillet 1964, à l'Etude Clerc, notaires, 4, rue du Musée, Neuchâtel.

Chemin de fer Martigny–Châtellard

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 16 juillet 1964, à 14 heures 30, à l'Hôtel de La Forelaz, à La Forelaz.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination de trois membres du conseil d'administration, de deux contrôleurs des comptes et d'un suppléant.
- 3° Divers.

Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, est à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège social de la compagnie à Martigny-Ville, où Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres, avant le 10 juillet, en vue de la délivrance des cartes d'admission à l'assemblée.

Martigny, le 25 juin 1964

Le conseil d'administration

ALETSCHE AG., Mörel

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt für das Geschäftsjahr 1963/64 eine

Dividende von Fr. 55.— brutto pro Aktie

zur Ausschüttung.

Die Ausschüttung erfolgt gegen Aushändigung von Coupon N° 8, abzüglich 3% Coupons- und 27% Verrechnungssteuer = netto Fr. 38.50

- an der Kasse der Gesellschaft in Basel beim Schweizerischen Bankverein, Basel
- bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
- bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich
- bei der Bank Len & Co. A.G., Zürich
- bei den Herren Ehinger & Cie., Basel

sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen, Agenturen und Depotkassen der genannten Banken.

Basel, den 2. Juli 1964

ALETSCHE AG.

AUSLOSUNG

Am 8. und 9. Juni 1964 wurde in Anwesenheit eines Notars die Auslosung von Zertifikaten über

\$ 342 800 nom. der 4% (früher 6%) Aeusseren Anleihe des Deutschen Reichs von 1930 «Zündholzanleihe»

zur Einlösung per 15. Juli 1964 durchgeführt.

Die mit den untenstehenden Nummern bezeichneten Zertifikate werden gemäss den im Zertifikatstext enthaltenen Bestimmungen ab 15. Juli 1964 bei der Skandinaviska Banken, der Stockholms Enskilda Bank und der Smalands Bank sowie bei den in den Zertifikaten angegebenen anderen Zahlstellen eingelöst, und zwar in der Schweiz:

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Leu & Co. A.G.
Schweizerische Volksbank
Pictet & Cie.
Banque Pasche S.A.

Nach dem genannten Tag wird für die ausgelosten Zertifikate der Zinsdienst eingestellt.

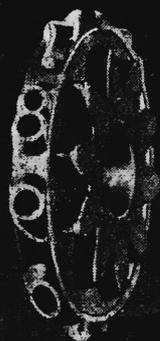
Den Zertifikaten sollen bei der Einlösung sämtliche noch nicht zur Bezahlung fällig gewordenen Zinsscheine nebst Erneuerungsscheine beigegeben werden. Für fehlende Zinsscheine erfolgt ein Abzug eines dementsprechenden Betrages.

Der Inhaber eines ausgelosten Zertifikates erhält bei der Einlösung eine Bescheinigung über das mit dem Zertifikat verbundene Recht zum Empfang von «Funding Bonds», für den Fall, dass derartige Bonds ausgegeben werden.

Gezogene Nummern

Serie A zu \$ 100.— nom.

5	25	28	31	55	73	102	103	122	145
197	239	546	590	664	687	689	725	809	847
850	1022	1028	1090	1092	1174	1217	1337	1361	1372
1659	1667	1875	1986	2024	2101	2111	2123	2168	2374
2424	2428	2447	2592	2641	2720	2740	2801	2847	2890
2898	2920	3043	3105	3136	3314	3325	3333	3556	3696
3809	3915	3976	4051	4141	4170	4188	4946	4499	4547
4620	4624	4626	4687	4745	4749	4886	4943	5026	5080
5136	5256	5272	5299	5323	5427	5623	5697	5723	5730
5736	5743	5853	6055	6060	6123	6209	6210	6456	6611
6780	6791	6805	6818	6933	6970	7002	7070	7109	7264
7375	7382	7399	7433	7480	7715	7794	7928	7950	8008
8044	8129	8122	8148	8158	8253	8330	8362	8460	8466
8522	8689	8697	8793	8797	8835	8849	8957	8962	8971
9002	9054	9113	9133	9139	9172	9372	9417	9480	9516
9591	9680	9704	9703	9707	9748	9817	9862	9879	9894
9921	9965	9974	10037	10145	10250	10254	10319	10386	10397
10449	10490	10508	10566	10676	10710	10785	10834	10840	10871
10996	11022	11083	11268	11340	11371	11386	11429	11482	11485
11519	11581	11614	11637	11653	11695	11736	11937	12099	12300
12342	12390	12439	12440	12443	12458	12495	12497	12518	12558
12619	12672	12701	12844	12976	13018	13059	13069	13077	13183
13253	13485	13572	13629	13642	13683	13972	13989	14014	14039
14146	14152	14160	14215	14228	14310	14379	14394	14565	14600
14614	14699	14700	14703	14726	14861	14878	15012	15137	15277
15336	15376	15477	15507	15531	15591	15802	15881	16186	16192
16206	16288	16295	16318	16377	16451	16454	16509	16560	16593
16652	16704	16822	16885	16937	17004	17101	17192	17284	17377
17414	17451	17457	17537	17554	17588	17603	17648	17722	17733
17841	17853	17947	17971	18092	18213	18218	18281	18293	18302
18348	18431	18481	18488	18587	18678	18684	18793	18804	18809
18921	19006	19039	19050	19177	19213	19327	19354	19496	19502
19590	19592	19664	19718	19822	19837	19892	19950	19985	20056
20115	20189	20203	20303	20304	20359	20388	20534	20571	20676
20665	20726	20737	20799	20832	21034	21067	21216	21232	21272
21275	21297	21319	21351	21396	21438	21461	21593	21638	21654
21741	21775	21829	21840	21847	21852	21908	21955	21990	22011
22086	22117	22127	22239	22293	22308	22354	22380	22559	22606
22631	22775	22778	22782	22914	22920	22945	23034	23205	23340
23434	23640	23663	23669	23707	23791	23801	23931	23963	24064
24076	24082	24195	24392	24437	24451	24511	24578	24690	24772
24828	24882	24908	24912	24987	25083	25090	25309	25342	
25355	25472	25549	25650	25680	25747	25758	25803	25828	25913
25995	26110	26121	26298	26304	26471	26620	26707	26708	26771
26850	26937	26955	26964	27018	27045	27073	27221	27369	27401
27123	27657	27708	27798	27834	27838	27866	27909	27949	27961
27968	27969	27981	28227	28295	28380	28407	28439	28490	28650
28715	28722	28780	28875	28900	28942	28983	29128	29131	29186
29240	29334	29336	29352	29500	29513	29524	29647	29822	29840
29854	29901	30010	30027	30077	30094	30121	30151	30191	30200
30274	30306	30341	30377	30389	30405	30412	30455	30548	30618
30830	30948	30972	30976	31053	31073	31097	31137	31204	31211
31287	31295	31333	31421	31513	31515	31548	31707	31717	31725
31867	31973	31980	31990	32051	32060	32070	32154	32159	32219
32278	32492	32495	32537	32591	32680	32767	32820	32820	32829
32785	32912	32955	32957	32959	32960	32961	32962	32963	32964
32965	32966	32967	32968	32969	32970	32971	32972	32973	32974
32975	32976	32977	32978	32979	32980	32981	32982	32983	32984
32985	32986	32987	32988	32989	32990	32991	32992	32993	32994
32995	32996	32997	32998	32999	33000	33001	33002	33003	33004
33005	33006	33007	33008	33009	33010	33011	33012	33013	33014
33015	33016	33017	33018	33019	33020	33021	33022	33023	33024
33025	33026	33027	33028	33029	33030	33031	33032	33033	33034
33035	33036	33037	33038	33039	33040	33041	33042	33043	33044
33045	33046	33047	33048	33049	33050	33051	33052	33053	33054
33055	33056	33057	33058	33059	33060	33061	33062	33063	33064
33065	33066	33067	33068	33069	33070	33071	33072	33073	33074
33075	33076	33077	33078	33079	33080	33081	33082	33083	33084
33085	33086	33087	33088	33089	33090	33091	33092	33093	33094
33095	33096	33097	33098	33099	33100	33101	33102	33103	33104
33105	33106	33107	33108	33109	33110	33111	33112	33113	33114
33115	33116	33117	33118	33119	33120	33121	33122	33123	33124
33125	33126	33127	33128	33129	33130	33131	33132	33133	33134
33135	33136	33137	33138	33139	33140	33141	33142	33143	33144
33145	33146	33147	33148	33149	33150	33151	33152	33153	33154
33155	33156	33157	33158	33159	33160	33161	33162	33163	33164
33165	33166	33167	33168	33169	33170	33171	33172	33173	33174
33175	33176	33177	33178	33179	33180	33181	33182	33183	33184
33185	33186	33187	33188	33189	33190	33191	33192	33193	33194
33195	33196	33197	33198	33199	33200	33201	33202	33203	33204
33205	33206	33207	33208	33209	33210	33211	33212	33213	33214
33215	33216	33217	33218	33219	33220	33221	33222	33223	33224
33225	33226	33227	33228	33229	33230	33231	33232	33233	33234
33235	33236	33237	33238	33239	33240	33241	33242	33243	33244
33245	33246	33247	33248	33249	33250	33251	33252	33253	33254
33255	33256	33257	33258	33259	33260	33261	33262	33263	33264
33265	33266	33267	33268	33269	33270	33271	33272	33273	33274
33275	33276	33277	33278	33279	33280	33281	33282	33283	33284
33285	33286	33287	33288	33289	33290	33291	33292	33293	33294
33295	33296	33297	33298	33299	33300	33301	33302	33303	33304
33305	33306	33307	33308	33309	33310	33311	33312	33313	33314
33315	33316	33317	33318	33319	33320	33321	33322	33323	33324
33325	33326	33327	33328	33329	33330	33331	33332	33333	33334
33335	33336	33337	33338	33339	33340	33341	33342	33343	33344
33345	33346	33347	33348	33349	33350	33351	33352	33353	33354
33355	33356	33357	33358	33359	33360	33361	33362	33363	33364
33365	33366	33367	33368	33369	33370	33371	33372	33373	33374
33375	33376	33377	33378	33379	33380	33381	33382	33383	33384
33385	33386	33387	33388	33389	33390	33391	33392	33393	33394
33395	33396	33397	33398	33399	33400	33401	33402	33403	33404
33405	33406	33407	33408	33409	33410	33411	33412	33413	33414
33415	33416	33417	33418	33419	33420	33421	33422	33423	33424
33425	33426	33427	33428	33429	33430	33431	33432	33433	33434
33435	33436	33437	33438	33439	33440	33441	33442	33443	33444
33445	33446	33447	33448	33449	33450	33451	33452	33453	33454
33455	33456	33457	33458	33459	33460	33461	33462	33463	33464
33465	33466	33467	33468	33469	33470	33471	33472	33473	33474
33475	33476	33477	33478	33479	33480	33481	33482	33483	33484
33485	33486	33487	33488	33489	33490	33491	33492	33493	33494
33495	33496	33497	33498	33499	33500	33501	33502	33503	33504
33505	33506	33507	33508	33509	33510	33511	33512	33513	33514
33515	33516	33517	33518	33519					



Des pièces qui méritent une dorure

Savez-vous qu'une seule pièce-meuve différant d'un dixième de millimètre pourrait provoquer un résultat comme $2 \times 2 = 5$? Tout serait illusoire! Et dire que chaque Precisa comprend quelque 1600 pièces!

Elles doivent toutes être usinées au dixième de millimètre près! Elles sont si fines qu'elles méritent toutes une dorure d'apblissement, ces pièces de précision: petits rouages, vis, ressorts étampés, trempés, trai-

tés et montés. Et l'industrie suisse de précision s'acquitte de cette tâche avec brio. Il est tranquilisant de savoir que la Precisa est justement... un bon produit suisse!

Precisa

Nouveau! La Precisa 164 multiplie automatiquement en abrégé — donc comme l'éclair — additionne, soustrait, accumule, écrit, fait un travail de géant et ne coûte (votre surprise est compréhensible!) que fr. 1875.— Demandez une démonstration sans engagement.



JOST

Démonstration et vente: Zurich: Ernst Jost SA, Löwenstrasse 80, près de la gare centrale et Wallisellenstrasse 301, près de l'Hallenstadion; Aarau: Ernst Jost SA, Kasinostrasse 38; Basle: Blum & Cie.; Bâle: O. Handschin; Bellinzona: G. Casagrande; Berne: Paul Schaffner; Bière: Gs. Perrenoud; Berthoud: Max Jäggi; Chiasso: Fratelli Baumgartner; Coire: Conzatti SA; Fribourg: Buromatic Sàrl; Genève: Piquet & Ramstein; Glaris: Bolliger & Cie.; Lachen: Armin Ernst; Lausanne: M. Guiraud; Locarno: E. Mazzoni; Lugano: Ufficio Moderno; Lucerne: Helfenstein & Bucher; Neuchâtel: L. Reymond; Olten: Max Friedli; Repperswil: W. Rechsteiner; Schaan: Anton Marxer; Sion: Office Moderne; Soleure: Hans Oppliger; St-Gall: O. Rutishauser & Cie.; Zollikofen: A. Hagmann